



## Wunschbericht Sophie

Sophie ist fünf Jahre alt und leidet unter der spinaler Muskelatrophie. Sophie's kleine Schwester Sarah hat genau dieselbe Krankheit.

Sophies Herzenswunsch war es, gemeinsam mit ihrer Familie an den Strand – ans „richtige“ Meer zu fahren. Mein Kollege Alexander und ich haben somit einen Familienurlaub in Kroatien organisiert.

Zur Wunschübergabe haben wir eine Kinderführung im Haus der Musik in Wien organisiert. Bei der Führung haben die Kinder diverse Geschichten über Töne, Musik, Musiker und Musikgeschichte erfahren dürfen. Das Museum war rollstuhlgerecht, somit war es für Sophie bestens geeignet – und da sie Musik und das Musizieren sehr gerne hat, ein geeigneter Platz für die Wunschübergabe. Sophie konnte am Schluss noch ein Orchester dirigieren und hatte viel Spaß dabei.

Bei einem anschließenden Mittagessen wurde ihr der Gutschein für den Familienurlaub übergeben. Sophie hat sich sehr gefreut und auch der Rest der Familie war sehr glücklich, einen gemeinsamen Urlaub antreten zu können.

Ich habe Sophie als sehr lustigen und ehrlichen Menschen kennengelernt. Anfangs noch etwas schüchtern, ist sie schnell auf uns zugegangen und hat uns Geschichten aus ihrem Leben erzählt.

Der Familienurlaub hat der gesamten Familie sehr gut getan. Sophie liebte das Schwimmen im Pool und hat ganz begeistert erzählt, dass sie es hier noch schöner als in ihrem vorherigen Urlaub gefunden hat. Sie ist jeden Tag im Pool geschwommen und möchte nun sogar Schwimmlehrerin für gehandicapte Kinder werden. Sogar ihre Therapeutin hat gemeint, dass sich ihre Körperkraft verbessert hat.

Wir, das Make-A-Wish Team möchte sich nochmals herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken– anbei auch das Dankeschreiben von Sophie. Der Wunsch konnte aufgrund der großartigen Spendenaktion anlässlich des „Charitylaufes in Pleissing am 31.08.2013“ erfüllt werden.

You made a wish come true – Vielen DANK!

Make-A-Wish Foundation Österreich



## Sophie's Dankeschreiben

(wurde von ihrer Mutter geschrieben, da Sophie noch nicht selbst schreiben kann)

Ich möchte mich nochmals ganz herzlich im Namen meiner Familie für den tollen Urlaub bei Ihnen und der gesamten Foundation, Sponsoren und Mitgliedern bedanken.

Sophie`s erste Worte am Urlaubsort waren: "Da ist`s ja noch viel schöner als in Italien!" Und Sarah möchte ´täglich wieder nach Kroatien fahren. Wir hatten eine wunderschöne Anlage. Das Meer war zwar nicht so zum Baden für Sarah und Sophie geeignet, aber wunderschön anzusehen, doch der dazugehörige Pool entschädigte alles. Meerwasser und somit war das Schwimmen noch viel leichter. Und die Gegend bzw. auch die Leute waren alles sehr nett.

5 Tage hatten wir wunderschönes Wetter, die Beiden genossen das Schwimmen und Sophie möchte "Schwimmlehrerin" werden (für gehandicapte Kinder) da ihr das so viel Spaß macht. Auch für mich und meinen Mann war das Erholung und wir werden wieder nach Umag fahren. Am Mittwoch regnete es leider, und Sophie begann zu husten. Wir machten am Nachmittag noch einen Ausflug, doch der Husten verschlimmerte sich und wir zogen es vor in der Nacht nach Hause zu fahren.

Zu Hause angekommen wurde Sophie sofort mit Pulsoxiometer und Sauerstoff versorgt. Schon am nächsten Tag ging es ihr besser.

Ich hoffe der Aufenthalt und die Luftveränderung am Meer hat Sophie Kraft gegeben um nicht so anfällig für Infektionen zu sein.

Jedenfalls ist sie jetzt gestärkt und durch das Schwimmen hat sich ihre Muskelkraft auch lt. Angaben der Therapeutin verbessert.

Ich sende Ihnen noch einige Fotos.

Alles Liebe und Gottes Segen

wünscht Ihnen von ganzem Herzen,

die Mutter von Sophie